BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

Landtag

18. Wahlperiode

(zu Drs. 18/280) 24, 04, 12

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen für die Jahre 2012 und 2013

Verfassungsschutz

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

Nr. Bezeichnung

Produktplan: 07 Inneres

Produktbereich: 07.90 Sonstiges Inneres

Produktgruppe: 07.90.03 Angelegenheiten des Verfassungsschutzes

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2012 von 2 072 T€ um 121 T€ auf 1 951 T€ gesenkt.

Der Anschlag bei den Personalausgaben wird für das Jahr 2013 von 2 050 T€ um 99 T€ auf 1 951 T€ gesenkt.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2012 von 689 T€ um 123 T€ auf 566 T€ gesenkt.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2013 von 695 T€ um 129 T€ auf 566 T€ gesenkt.

II. In konkreter Umsetzung wird der Haushaltsplan wie folgt geändert:

Nr. Bezeichnung

Einzelplan: 00 Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof, Staatsge-

richtshof, Bundesangelegenheiten, Datenschutz,

Inneres, Frauen

Kapitel: 0032 Landesamt für Verfassungsschutz

Titel: 422 01-2 Bezüge planmäßiger Beamten und Richter

Der Anschlag wird für das Jahr 2012 von 1 346 030 € um 121 000 € auf 1 225 030 € gesenkt.

Der Anschlag wird für das Jahr 2013 von 1 317 000 € um 99 000 € auf 1 218 000 € gesenkt.

Nr. Bezeichnung

Einzelplan: 00 Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof, Staatsge-

richtshof, Bundesangelegenheiten, Datenschutz,

Inneres, Frauen

Kapitel: 0032 Landesamt für Verfassungsschutz

Titel: 531 39-3 Allgemeine Ausgaben für Zwecke des Ver-

fassungsschutzes

Der Anschlag wird für das Jahr 2012 von 225 350 € um 123 000 € auf 102 350 € gesenkt.

Der Anschlag wird für das Jahr 2013 von 225 350 € um 129 000 € auf 96 350 € gesenkt.

Erläuterung

Durch die vorgenommenen Senkungen stehen dem Verfassungsschutz für Personalausgaben und sonstige konsumtive Ausgaben im Saldo genau die gleichen Mittel zur Verfügung wie 2011.

Klaus-Rainer Rupp, Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE

Druck: Anker-Druck Bremen